

**Zeitschrift:** Wohnen  
**Herausgeber:** Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger  
**Band:** 39 (1964)  
**Heft:** 4

**Artikel:** Der Böögg von Schwamendingen  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-103528>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der Böögg von Schwamendingen

Das Zürcher Sechseläuten ist eine ziemlich ernste Angelegenheit – wenigstens vom Kind her betrachtet. Denn da organisieren die Erwachsenen alles bis ins letzte, und die kleinen Leute läßt man im besten Falle im Umzug mitmarschieren, oder dann dürfen sie zusehen, wie der Böögg in die Luft fährt. Für eigenes Tun bleibt da wenig Raum. Daher haben ein paar unternehmungslustige Buben in Schwamendingen, einem Zürcher Außenquartier, gefunden, sie wollten ihr eigenes Sechseläuten feiern, das sei viel rassiger. Rasch sammelten sie in der Nachbarschaft allerlei Brennbares, auch ein paar alte Kleidungsstücke fanden sich. Und eins, zwei, drei – schon stand der Böögg! Und als er dann gar brannte und die paar Schwärmer, die man als besonders kostbare Bestandteile eingebaut hatte, in die Luft gingen, da kannte die Begeisterung der Bubenschar keine Grenzen. Sicher nicht zuletzt darum, weil jeder das stolze Bewußtsein hatte, auch Mitglied des Organisationskomitees zu sein.



Zeitungen, ein paar alte Kleidungsstücke, eine rechte Stange und ein paar Schwärmer – damit feiern die Kinder von Schwamendingen ihr eigenes Sechseläuten, das ihnen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Mit Krachen und Geknalle explodiert das bescheidene Feuerwerk. Doch die Begeisterung der Kinder könnte nicht größer sein, wenn hundert farbige Raketen gleichzeitig losgingen.